



APOSTOLISCHE NUNTIATUR
IN DEUTSCHLAND

Berlin, den 25. Mai 2023

Prot.Nr. 5458/23

Hochwürdiger Monsignore Austen,

hiermit beehre ich mich, Ihnen das Telegramm des Staatssekretariates mit der Botschaft S.Em. Kardinal Parolins, Staatssekretär Seiner Heiligkeit, an die Teilnehmer der Vorstellung der „Firm-App“ am 26. Mai d.J. in Paderborn zu übermitteln.

Mit brüderlichen Grüßen

im Herrn Ihr

+ Nicola Geronzi

Hochwürdigem Generalsekretär
Msgr. Georg Austen
Bonifatiuswerk
Kamp 22
33098 Paderborn

613058 · 10941
Postfach ~~610218~~ · ~~10923~~ Berlin
Lilienthalstraße 3a · 10965 Berlin · Tel. (030) 616240 · Fax (030) 61624300

An die Entwickler und Nutzer der neuen „Firm-App“
Bonifatiuswerk
PADERBORN

Papst Franziskus hat von der Initiative Firm-App des Bonifatiuswerks Kenntnis erlangt und dankt den Entwicklern dieses neuen Hilfsmittels zur Firmvorbereitung. Er grüßt in besonderer Weise die jungen Menschen, die sich auf das Sakrament der Firmung vorbereiten. Immer schon steht der Mensch in einem weiten Netzwerk von Beziehungen, denen er einen nicht unbedeutenden Teil seiner Identität verdankt: Keiner wäre der, der er ist, ohne seine vielfältigen Beziehungen. Und wie gut tut es, Freude und Hoffnung, Trauer und Ängste mit anderen teilen zu können und füreinander da zu sein. Während der Pandemie wurde das besonders deutlich und die modernen Kommunikationsmittel waren diesbezüglich ein wichtiges Instrument der Beziehungspflege. Zugleich wurde allen bewusst, dass persönliche Nähe, von Angesicht zu Angesicht, durch nichts zu ersetzen ist. So möchte auch die neue Firm-App nicht die echte Begegnung und das persönliche Glaubenszeugnis ersetzen, sondern vielmehr einen Weg dorthin eröffnen. Insbesondere die angebotenen geistlichen Impulse und Glaubenszeugnisse verschiedenster Zeiten und Orte bringen uns in Berührung mit der großen, die Menschen aller Zeiten und Orte umfassenden Gemeinschaft der Kirche. Man erfährt, welche vielfältigen Formen die Verbundenheit mit Gott annehmen kann und findet so Inspiration für eine eigene lebendige Gottesbeziehung. Wie jede Beziehung, so bedarf auch die Freundschaft mit Gott der Entwicklung und Reifung. Dazu muss man sich Zeit für Gott nehmen, versuchen, ihn besser kennenzulernen und bereit sein, in je eigener Weise das Leben mit ihm zu teilen. Der Heilige Geist bestärke alle Gläubigen, immer mehr nach der Art Jesu und im Einklang mit allen Geschöpfen zu leben. In diesem Sinne begleitet Papst Franziskus die Firmlinge und all jene, die ihnen bei der Vorbereitung auf den Empfang dieses Sakramentes helfen, mit seinem Gebet und erteilt ihnen von Herzen den Apostolischen Segen.

Pietro Kardinal PAROLIN
Staatssekretär Seiner Heiligkeit